

Platzregeln

18-Loch-Meisterschaftsplatz



Es gelten die offiziellen Golfregeln des DGV mit folgenden Zusätzen:

1. Aus (R 2.1/ R 18.2)

Aus ist durch weiße Pfähle oder weiße Linien gekennzeichnet. Beim Spielen der Bahn 11 ist die gesamte Bahn 16 Aus. Ist das Ende der Ausgrenze durch einen Doppelpfahl gekennzeichnet, verläuft die Ausgrenze in Verlängerung des auf dem Pfahl befestigten Pfeils weiter.

Beim Spielen von Loch 11 ist die gesamte Bahn 16 Aus. Die weißen Pfosten zwischen den Bahnen 11 und 16 bezeichnen eine **interne Ausgrenze**, die nur beim Spielen von Loch 11 gilt. Beim spielen der bahn 16 gelten die weißen Pfosten als unbewegliche Hemmnisse.

2. Grüns (R13)

Kommen Bälle an den Grüns 6 oder 13 auf dem nicht zur jeweiligen Bahn gehörenden Grün zur Ruhe, gilt die Regel 13.1f (droppen außerhalb des grüns)

3. Straflöse Erleichterungen (R 15/ R16):

- Regel 15.2: Steine im Bunker gelten als bewegliche Hemmnisse
- Regel 16.1: Unbewegliche Hemmnisse sind u.a.:
 - alle gelben, roten und blauen Markierungspfähle.
 - alle befestigten und/oder gekiesten Wege sowie gekieste Drainagerohre
- Gänse- und Schwanenkot sind ungewöhnliche Platzverhältnisse. Kot darf behandelt werden als
 - ein loser hinderlicher Naturstoff, der nach Regel 15.1 entfernt werden darf, oder als Boden in Ausbesserung, von dem eine Erleichterung nach Regel 16.1 zulässig ist.

4. Dropzone

Liegt der Ball in der Penalty Area an Bahn 16 oder ist darin verloren, kann entweder eine Erleichterung nach Regel 17.1 in Anspruch genommen oder mit einem Strafschlag aus der gekennzeichneten Dropzone gespielt werden.

5. Entfernungsmesser (R 4.3)

Die Benutzung von Geräten die ausschließlich die Entfernung messen ist erlaubt.

Strafe bei Verstoß gegen Platzregel: Grundstrafe (Zählspiel – 2 Strafschläge; Lochspiel – Lochverlust)

Hinweise und Golfetikette

1. Entfernungskennzeichnungen:

200 Meter: Grüne Pfähle mit drei weißen Ringen bzw. blaue Markierungen in der Fairwaymitte (nur Par 5-Löcher)

150 Meter: Grüne Pfähle mit zwei weißen Ringen bzw. rote Markierungen in der Fairwaymitte

100 Meter: Grüne Pfähle mit einem weißen Ring bzw. weiße Markierungen in der Fairwaymitte

Alle Angaben sind jeweils bis Anfang Grün. Weitere Entfernungsangaben befinden sich auf den Sprinklern:

Erste Zahl = Anfang Grün; zweite Zahl = Ende Grün

2. Fahnenpositionen: rotes Tuch = vorderes Drittel, gelbes Tuch = mittleres Drittel, weißes Tuch = hinteres Drittel

3. Übungsschläge auf den Abschlägen sind nicht erlaubt. Übungsschwünge (Luftschläge) sind erlaubt.

4. Jeder Spieler benötigt auf dem Platz eine eigene Schlägertasche.

5. Das Spielen und Mitführen von Rangebällen auf dem Golfplatz ist nicht erlaubt.

6. Spielergruppen mit mehr als vier Personen sind nicht erlaubt.

7. Angelegte Wege zu den Abschlägen müssen genutzt werden (keine Abkürzungen).

8. Langsamere Flights lassen schnellere Flights unaufgefordert durchspielen.

9. Den Anweisungen des Rangers ist Folge zu leisten.

10. Divots sind zurückzulegen und festzutreten; Pitchmarken sind auszubessern.

11. Trolleys und E-Carts dürfen nicht zwischen Bunker und Grün bewegt werden.

12. Das Betreten und Verlassen aller Bunker ist ausschließlich von der flachen Seite aus gestattet.

13. Das Spielen mit mehreren Bällen ist nicht erlaubt.

14. Blitzgefahr und Spielunterbrechung

- Die unverzügliche Spielunterbrechung bei Blitzgefahr obliegt allein dem Golfer (Regel 6-8a II)

- b) Signaltöne: Ein langer Signalton = Unverzögliches Unterbrechen des Spiels
Drei aufeinander folgende Signaltöne = Unterbrechung des Spiels
Wiederholt zwei kurze Signaltöne = Wiederaufnahme des Spiels

15. An Wochenenden und Feiertagen gilt:
Vierball- vor Dreiball vor Zweiball-Spiel. Einzelspieler haben generell kein Durchspielrecht.